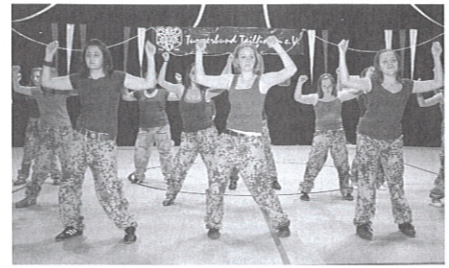


Manege frei für »Circus TBTelli«

»Zirkusluft schnuppern« durften die Besucher der diesjährigen Jahresfeier am 22. November 2008 in der Zollern-Alb-Halle. »Wilde Tiere«, Clowns, Feuerspucker, Tänzerinnen vermittelten Zirkusatmosphäre. Angekündigt und hervorragend moderiert von Paul-Gerhard Roller, der an diesem Nachmittag in die Rolle des »Paulo Vespa« schlüpfte. Er war es auch, der zusammen mit Männern der Männergymnastik die Zollern-Alb-Halle in eine Manege verwandelte. Elf Gruppen des TBT hatten



Noch mehr wilde Tiere



Hip-Hop-Teens



Zirkusdirektor »Paulo Vespa« mit »Raubtieren«

bende Bänke über den Barren. Anmutig tanzten die »Ballerinas« der Hip-Hop-Gruppe zu klassischer und moderner Musik. Als »Clowns« traten die Mini-Handballer auf und vertauschten ihr »Arbeitsgerät« mit bunten Luftballons. Auf nach Madagaskar ging es mit den Hip-Hop-Teens. Die Kids-for-Fun-Gruppe zeigte eine Löwendressur. Auch die Schwimmer waren diesmal mit einer Nummer auf Skateboards dabei. Die vielen Leichtathleten überzeug-

ten mit einem Parcours und Pendelstapeln im Zirkusrund. Vor der Pause ging es lustig zu. Eine Gruppe aus Übungsleitern, verstärkt durch MdL Hans-Martin Haller und Klaus Ritter von der Volksbank Tailfingen, drehte auf Kinderrollern schnelle Runden. Die Hip-Hop-Goldies holten zum Schluss gar ein »rotes Pferd« in die Manege und sorgten so für Riesenstimmung. Es wurde einmal mehr wieder deutlich, in wie vielen Abteilungen Woche für Woche trainiert und geübt wird, wie viel Herzblut die Übungsleiter und Verantwortlichen in ihre Tätigkeit stecken und so alle von der Gruppenarbeit profitieren. Leuchtende Kinderaugen waren der Lohn. Danke allen, die dazu beigetragen haben.



Süße »Eisbären«

sich Passendes zum Motto ausgesucht und Darbietungen einstudiert. Vor voll besetzten Zuschauerrängen bedankte sich zunächst Walter Conzelmann bei den Gästen und den Sponsoren. Ein farbenfrohes Bild vermittelte der Einzug der knapp 400 kleinen und großen Akteure. Die sechs- bis neunjährigen Mädchen der Hip-Hop-Minis zeigten sich – toll verkleidet – als süße Eisbären. »Wilde Äffchen« der Eltern-Kind-Gruppe gingen über schwe-

Wer ist »Otti Flambini«?

Eigens für diese Veranstaltung suchte Anja Rist (genannt Otti, abgeleitet von ihrem Mädchennamen Offens) einen Feuerschlucker auf und ließ sich von diesem sein Handwerk zeigen. Sensationell – ihr Umgang mit Flammen in der verdunkelten Zollern-Alb-Halle.



Anmutige Ballerinas



Mini-Handballer als Clowns